

FÜNF-SCHRITT-ANLEITUNG

UM EINEN OFFENEN

OBSTGARTEN ZU STARTEN



change X

HERZLICH WILLKOMMEN

„Willkommen im ChangeX Open Orchard Guide! Ich bin begeistert, dass Sie darüber nachdenken, einen offenen Obstgarten in Ihrer Gemeinde zu eröffnen. Ich glaube wirklich, wenn mehr von uns Dinge tun würden, die uns vor Ort wichtig waren, wäre die Welt besser und wir wären viel glücklicher.

Hier finden Sie alle Informationen, praktische Tipps und Ressourcen, die Sie benötigen. Es gibt jemanden, der Ihnen in jeder Phase der Reise hilft, also haben Sie keine Angst, mit uns in Kontakt zu treten!“

**Wayne Trevor,
Co-Founder, Open Orchard**



Vorstellung der Idee

Was ist Open Orchard?

Open Orchard verbindet Gemeinschaften durch Obst und die Pflanzung von Obstbäumen an öffentlichen Plätzen. Diese Bäume bieten kostenlose Früchte für die Anwohner und Grünflächen für unsere städtischen Umgebungen. Bisher haben Open Orchard-Gruppen hauptsächlich in London gearbeitet, aber die Idee ist in Österreich genauso wichtig. Wir würden gerne sehen, wie Open Orchard-Gruppen anfangen und Obstbäume auf öffentlichen Flächen in Österreich pflanzen!

Warum ist es wichtig?

Die Auswirkungen auf die Umwelt der Pflanzung von Bäumen brauchen Zeit. Ein neu gepflanzter Baum wird einige zusätzliche Bestäubungsmöglichkeiten bieten, eine kleine Menge Kohlendioxid aufnehmen und zusätzliches Regenwasser ableiten, das sonst in die Kanalisation gelangt sein könnte. Diese positiven Effekte nehmen jedoch Jahr für Jahr mit dem Wachstum des Baumes zu.

Da die Obstbäume in öffentlichen Räumen gepflanzt werden, benötigen Sie Unterstützung von lokalen Behörden. Damit das Projekt wirklich nachhaltig ist, müssen engagierte Gemeinschaften als Schützer der Bäume fungieren. Das Projekt kann Nachbarn die Möglichkeit geben, sich zum ersten Mal richtig zu treffen, während sie auf ein gemeinsames Ziel mit Sinn und Zweck hinarbeiten. In vielen Gebieten, insbesondere

in städtischen Gebieten, kann dies ein wichtiges Gemeinschaftserlebnis sein. Auch wenn sich Nachbarn aus der Gegend wegziehen, werden die Bäume 20-30 Jahre lang leben und eine gemeinsame Verbindung und ein gemeinsames Vermächtnis bleiben.

Die Früchte, die von den Bäumen geerntet werden, können der Gemeinde eine neue Quelle frischer Nahrung bieten. Diese Frucht kann roh gegessen oder zur Herstellung anderer Produkte verwendet werden (was in den kommenden Jahren eine Chance für ein soziales Unternehmen sein könnte).

Der Hintergrund

Die Idee für Open Orchard entstand 2014 aus dem Gartenprojekt Bzz Garage in West Norwood, London. Die Bzz Garage arbeitete daran, einen vernachlässigten Raum aufzuwerten, indem sie die Gemeinschaft zusammenbrachte. Sie baten um Pflanzenspenden für ihren ersten Pflanztag in der Bzz Garage. Jemand spendete einen Zwerg Morello Kirschbaum in einem Topf und die Idee wurde geweckt: "Warum nicht mehr Obstbäume pflanzen?". Die Idee wurde verwurzelt und die Menschen engagierten sich; ein Morello-Kirschbaum wurde im ersten Jahr zu 60 Bäumen in 10 Obstgärten – jetzt sind es 260 Bäume in 24 Obstgärten.

STARTEN EINES OFFENEN OBSTGARTENS

ALLES, WAS SIE BRAUCHEN

ZEIT



5 Stunden pro Woche für die erstmalige
Einrichtung, 7 Stunden pro Woche zu Pflanz- und
Erntezeiten und weniger als 1 Stunde pro Woche
für den Rest des Jahres

PERSONEN



Ein Team von 3-5 Personen plus zusätzliche Hilfe
für Pflanz- und Erntetage

FÖRDERUNG



Eine kleine Summe für den Kauf von Bäumen und
Materialien (ca. € 40- €55 pro Baum)

Wer startet in der Regel offene Obstgärten?

Jemand, der:

- es genießt, Menschen in der
Gemeinschaft zusammenzubringen
- leidenschaftlich gerne lernt, wie
man Obst anbaut
- ein guter Kommunikator ist

5-Schritt-Zusammenfassung

- 1 Stellen Sie ein Open Orchard Team zusammen
- 2 Wenden sie sich an ihre örtliche Behörde
- 3 Wählen und beziehen Sie Ihre Obstbäume
- 4 Organisieren und durchführen des Baumpflanztages
- 5 Laufende Baumpflege durch die Gemeinde

Unterstützung und zusätzliche Ressourcen

Unterstützung von ChangeX: Rufen Sie uns an unter (507)-301-6614. E-Mail: hello@changex.org

www.facebook.com/changexus

Kontaktinformationen für Open Orchard E-Mail: openorchard.westnorwood@gmail.com

Arbor Day Foundation: <https://www.arborday.org/>

SCHRITT 1: SCHLIESSE DEINE 30-TAGE-CHALLENGE AB



Die 30-Tage-Jumpstart-Challenge wurde entwickelt, um Ihr Projekt so stark wie möglich zu beginnen, indem Sie im ersten Monat Schwung aufnehmen.

- Verstehen Sie die Herausforderung**
Sehen Sie sich das kurze Willkommensvideo auf Ihrer ChangeX-Seite an und lesen Sie diese Seite.

- Erfahren Sie mehr über die Idee, mit der Sie beginnen**
Ihr „5-Schritt-Leitfaden“ enthält alles, was Sie über die Besonderheiten des Projekts wissen müssen.

- Finden Sie 3-5 Interessierte**
Sie haben bereits Ihre eigene Projektseite auf changex.org. Verwenden Sie es, um das Projekt mit anderen zu teilen und Ihre ersten Unterstützer zu rekrutieren.

- Vereinbaren Sie ein Kick-off-Meeting**
Veranstalten Sie ein Meeting bei Ihnen zu Hause, in einem Pub oder in einem Café und erarbeiten Sie gemeinsam mit Ihrem Team einen Aktionsplan. Sie können Ihre ChangeX-Seite verwenden, um eine Veranstaltung einzurichten und Personen einzuladen.

- Benachrichtigen Sie uns, dass Sie bereit sind**
Machen Sie auf Ihrer Veranstaltung ein Teamfoto und stimmen Sie dem ersten Schritt zu, den Sie als Gruppe unternehmen werden, um loszulegen.

SCHRITT 2: WENDEN SIE SICH AN IHRE ÖRTLICHE BEHÖRDE

Jetzt, da Sie Ihr Team zusammen haben, ist der wichtigste Schritt, sich mit Ihrer örtlichen Behörde in Verbindung zu setzen, um deren Erlaubnis zu erhalten, Obstbäume in einem öffentlichen Raum zu pflanzen. Dort können Sie auch fragen, wo der beste Ort zum pflanzen wäre. In einigen Fällen haben sie sogar Mittel zur Verfügung, um die Obstbäume zu kaufen oder Mitarbeiter, die bei der Pflanzung helfen können.

Es hat keinen Sinn, weiter zu gehen, bis Sie die volle Zustimmung der lokalen Behörde haben, da der Standort der Pflanzung die Art der Bäume vorschreibt, die Sie pflanzen werden.

LOKAL BEHÖRDEN



Wenden Sie sich an Ihre örtliche Gemeindeverwaltung oder Begrünungsabteilung, um die Erlaubnis zu erhalten, Ihren offenen Obstgarten zu pflanzen

Die vollständige Liste aller Behörden finden Sie hier:

<http://www.housing.gov.ie/local-government/administration/local-authorities/local-authorities>



SCHRITT 3: WÄHLEN UND BEZIEHEN SIE IHRE OB-

Welche Bäume?

Sobald Sie mit Ihrer örtlichen Behörde einen Standort vereinbart haben, um die Obstbäume zu pflanzen, ist der nächste Schritt, zu entscheiden, welche Art von Obstbäumen Sie pflanzen werden. Sie sollten die Winterhärte-zone Ihrer Standortes berücksichtigen. Ein lokales Arboretum oder Gartencenter kann Ihnen Ratschläge geben, welche Arten am besten zu Ihrem Standort passen. Die Arbor Day Foundation bietet auch eine Fülle von Informationen an Ihren Fingerspitzen, sowie preiswerte Bäume zum Verkauf (<https://www.arborday.org/>).

Förderung

Es gibt einige Kosten, die mit dem Pflanzen von Obstbäumen verbunden sind, wie z. B.:

- 1) Wurzelackte Bäume
- 2) Pfähle
- 3) Baumkrawatten
- 4) Baumschützer oder Drahtgitter (die in allen, außer den am meisten geschützten Orten erforderlich sind)
- 5) Mulch

Diese Kosten variieren je nach Baum- und Wachtyp, aber die ungefähren Kosten pro gepflanztem Baum betragen 40 bis 50 Euro.

Gesundheit und Sicherheit

Gesundheit & Sicherheit ist wirklich wichtig, aber lassen Sie sich nicht unterkriegen. Sie können das Risikobewertungsdokument (auf der Ressourcenseite) verwenden und auf Ihre eigenen Bedürfnisse abstimmen. Machen Sie einen einfachen Leitfaden für Menschen, die kommen, um zu pflanzen. Drucken Sie die wichtigsten Informationen auf einer Seite aus und laminieren Sie diese zur Wiederverwendung. Es könnte wichtige Informationen enthalten, wie "Halten Sie Abstand zwischen anderen Menschen, die arbeiten"; "Lassen Sie keine Werkzeuge auf dem Boden liegen"; "Achten Sie darauf, aus den Knien heraus zu Heben und achten Sie auf Ihren Rücken" - die Art von Dingen, and die wir uns regelmäßig erinnern sollten.



FÖRDERUNGSQUELLEN

Um Finanzmittel zur Deckung dieser Kosten zu beschaffen, können Sie Folgendes ausprobieren::

- Ihre lokale Behörde: Diese haben manchmal kleine Zuschüsse für gemeinnützige Gruppen.
- Crowd-funding: kann helfen, eine Community für Ihr Projekt aufzubauen.
- Schenke-ein-Baum-Programm: zu Weihnachten (Ende November) oder einem anderen Feiertag können Sie den Anwohnern die Möglichkeit bieten, einen Baum zu kaufen, den Sie dann (mit ihnen, wenn sie möchten) in Ihrem offenen Obstgarten pflanzen können.
- Ein Baumpflanzerlebnis ist ein schönes Geschenk-

SCHRITT 4: ORGANISIEREN UND DURCHFÜHREN DES BAUMPFLANZTAGES

Das ist der beste Teil!

Informieren Sie Ihre Gemeinde über das Projekt. Ermutigen Sie die Menschen, herauszukommen, um bei der Pflanzung der Obstbäume zu helfen. Stellen Sie Poster in lokalen Hallen und Geschäften auf, veröffentlichen Sie die Nachricht in den sozialen Medien, informieren Sie lokale Community-Gruppen, Seniorenheime und Schulen über Ihre Veranstaltung.

Nackte Wurzelbäume werden in der ruhenden Jahreszeit gepflanzt, in der Regel entweder kurz nach dem ersten Frost im Spätherbst oder im Januar/Februar (je nach Wetter und Lage). Open Orchards in London haben herausgefunden, dass Ende Januar und der größte Teil des Februars eine ideale Zeit zum Pflanzen ist, da die Menschen dazu neigen, verfügbar zu sein und nach Gelegenheiten suchen, aus dem Haus zu gehen. Ziel ist es, ein 2-3-stündiges Treffen zu organisieren, in der Sie etwa 10 Bäume pflanzen, idealerweise mit der Möglichkeit für Kaffee und ein Gespräch danach (wenn Sie dies drinnen tun können, dann noch besser!).

Finden Sie jemanden der Fotos macht. Fotos sind eine großartige Möglichkeit, die fantastische Arbeit zu zeigen, die Sie leisten, und eignen sich perfekt für andere Förderungsanfragen. Ein Anmeldeformular ist ebenfalls unerlässlich. Fügen Sie die Namen von Personen und E-Mail/Telefon zu Ihrer ChangeX-Seite hinzu, damit Sie eine Mailingliste erstellen können.

TIPPS



Einige nützliche Tipps zum Pflanzen von Obstbäumen findest du im Video von Open Orchard-Mitbegründer Wayne Trevor: <https://www.youtube.com/>



SCHRITT 5: LAUFENDE PFLEGE DURCH DIE GEMEINSCHAFT

Das ist der wichtigste Schritt!

Um Ihre Obstbäume gesund zu halten, benötigen sie etwas Pflege und Aufmerksamkeit von der Gemeinschaft, besonders in den ersten paar Jahren. Das Wesentliche ist die regelmäßige Bewässerung in den Sommermonaten und möglicherweise sogar bei Regenwetter in den ersten 6-8 Wochen, da die Wurzeln keinen guten Kontakt mit Bodenfeuchtigkeit hergestellt haben. Es ist auch wichtig, die Baumfläche frei von Unkraut zu halten, da diese um Nährstoffe konkurrieren.

Organisieren Sie innerhalb der Gruppe, wer die Verantwortung für die Bewässerung der Bäume übernehmen wird. Vielleicht können Sie einen wöchentlichen oder monatlichen Plan machen!

TIPPS



- Um die Menschen interessiert und aktiv zu halten, könnten Sie einige lustige Veranstaltungen wie Jäten, Mulchen, Wassailing (Singen zu den Bäumen, um eine gute Ernte zu fördern), Blütezeit beobachten und Ernte planen!
- Wenn Sie zur Erntezeit ungenutzte Früchte haben, suchen Sie nach Ressourcen, um die ungenutzten Früchte zu pflücken und an Wohltätigkeitsorganisationen zu verteilen.
- In der Open Orchard Nachsorge Broschüre, auf der Ressourcen-Seite finden Sie einige gute Tipps, wie Sie Ihre Obstbäume gesund halten.



www.changex.org
hello@changex.org
facebook.com/changexus
twitter.com/changexhq